

13. Winterschiessen des Militärschiessvereins Kölliken

Vier Schützen schossen das Maximum

Bei winterlichen Temperaturen, wie es sich zu dieser Jahreszeit gehört, führte der Militärschiessverein Kölliken an 3 Tagen im November und Dezember letzten Jahres sein traditionelles Winterschiessen auf der RSA Ghürst durch. Leider musste gegenüber der letzten Ausgabe vor 4 Jahren (vor 2 Jahren konnte wegen Lärmschutzproblemen nicht geschossen werden) ein markanter Teilnehmerrückgang verzeichnet werden, so fanden nur gerade 858 Schützinnen und Schützen den Weg nach Kölliken, dies bedeutete ein Rückgang von 512 Schützen. Mit 40,79% stellten die Stgw90-Schützen den grössten Anteil, leicht abgenommen hat der Anteil der Standardgewehrschützen und betrug 33,45%. Praktisch unverändert waren die Anteile der Karabinerschützen mit 16,08% und die Stgw56-Schützen mit 8,97%. Sechs Schützen schossen mit der freien Waffe.

Von den 858 Schützen erreichten 632 die Kranzlimiten, dies entspricht einer Kranzquote von 73,66% (2000: 79,49%). Den Sieg im Feld A machten sich die beiden Gruppen vom Inf. Gonten unter sich aus, die Gruppe "Gontner" gewann mit 387 Punkten vor der Gruppe "Scheidegg", auf dem dritten Platz klassierte sich die Gruppe "Rotsee" vom WV Ebikon. Im Feld D holte sich die Gruppe "Kirchbühl" vom FS Affoltern mit 375 Punkten den Sieg vor der einheimischen Gruppe "Schorüti 2" vom SV Schorüti Kölliken und der Gruppe "Monika" aus Biglen (Sieger 2000). Das Maximum von 80 Punkten erreichten vier Standardgewehrschützen, weitere 11 Standardgewehrschützen blieben einen Punkt unter dem Maximum. Bei der Gruppenauszahlung konnten an 17 Gruppen im Feld A 680 Franken und an 23 Gruppen im Feld D 900 Franken ausbezahlt werden.

Nebst dem Schiessbetrieb kam aber auch die Kameradschaft zwischen und innerhalb der Vereinen nicht zu kurz, die Schützenstube war die meiste Zeit gut bis sehr gut besetzt, luden doch feine Speisen und Getränke, darunter das beliebte Kafi Päng, zum längeren Verweilen an der Wärme ein. Der Militärschiessverein dankt allen Schützinnen und Schützen für ihre aktive Teilnahme und hofft auf ein Wiedersehen am 14. Winterschiessen 2006.

Auszug aus den Ranglisten:

Einzelrangliste: 80 Punkte: Gisler Werner (WV Ebikon), Manser Albert (Inf. Eggerstanden), Rudin Thomas (SG Dieterswil-Moosaffoltern), Freiburghaus Markus (SF Zimmerwald). **79 Punkte:** Bodmer Albert (SS Neumünster-Zürich), Jermann Charles (SV Liesberg), Salzgeber Erich (SG Oberwalliser Schützen), Manz Willi (MSV Marthalen), Schwager Albert (SG Aadorf), Trinkler Heinz (SG Fislisbach), Neff Reto (Inf. Gonten), Rusch Sepp (Inf. Gonten), Ochsner Kurt (STS Oberwinterthur), Stadler Beat (SG Attinghausen), Linggi Renato (MSV Wilen).

Gruppenrangliste Feld A (Total 56 Gruppen): 1. Gontner (Inf. Gonten) 387; 2. Scheidegg (Inf. Gonten) 386; 3. Rotsee (WV Ebikon) 383; 4. Adler (SG Attinghausen) 382; 5. Granit (FS Blumenstein) 383; 6. Beno (MSV Marthalen) 381; 7. Reckolder-Benzen A (FS Walterswil); 8. Saeco (SV Niederbuchsiten) 379; 9. Steinegg (Inf. Eggerstanden); 10. Sonnenberg (SG Aadorf).

Gruppenrangliste Feld D (Total 74 Gruppen): 1. Kirchbühl (FS Affoltern) 375; 2. Schorüti 2 (SV Schorüti Kölliken) 372; 3. Monika (FS Biglen) 372; 4. Risiko (MSV Brunnen-Ingenbohl) 369; 5. Amboss (FS Gysenstein) 369; 6. Aarebord (FS Walperwil) 367; 7. Linthal (MSV Linthal) 365; 8. Lanze I (SG Lanzenhäusern) 364; 9. Trueberbuebe 1 (SG Trub) 362; 10. Trueberbuebe 2 (SG Trub) 362.

15. Januar 2005

Patrick Kyburz, Zweigstrasse 16, 5043 Holziken, patrick.kyburz@msv-koelliken.ch
MSV Kölliken, www.msv-koelliken.ch